

Gesamtlänge:
5-8 cm, selten bis 9 cm

In Wassertracht "Faden"
am Schwanzende

Hautfarbe
braun

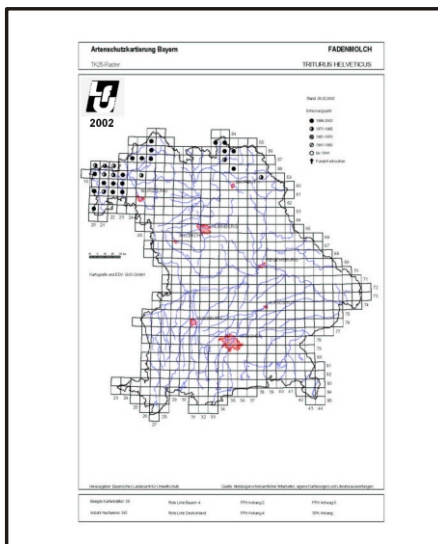
Ungefleckter
Bauch

Männchen

Weibchen

Fadenmolch (*Triturus helveticus*)

Fadenmolche in Bayern



Kennzeichen: brauner Molch mit ungepunkteter gelb-oranger Bauchseite; Männchen in Wassertracht mit Faden.

Verwechslungsmöglichkeiten: mit Teichmolch - Männchen oder Weibchen; Unterscheidung nur in Wassertracht möglich

Landlebensraum: bevorzugt in Waldgebieten oder in Waldnähe

Laichgewässer: kleine bis mittlere, selten große Gewässer, auch in vegetationsarmen Gewässern (z.B. Wildschweinsuhlen), häufig durch Quellzufluss eher kaltes Wasser

Gefährdung: weniger gefährdet

Ursachen: Vernichtung oder Verschmutzung der Laichgewässer, Fischbesatz bei mangelnden Versteckmöglichkeiten; Gefährdung auf den Wanderstrecken



Fadenmolchlarve:

bei großer Larve (Juni/Juli) helle bis braune Körperfarbe mit wenig oder heller Marmorierung, helle Schwanzspitze

Verwechslungsmöglichkeiten: als kleine Larve mit anderen Molchlarven! Keine Unterscheidungsmöglichkeit zu Teichmolchlarven

RL Bay.

n